

## 16. Sitzung des Quartiersbeirats Ohkamp

Mittwoch, 8. September 2021, 18.30 bis 20.30 Uhr  
digital über Zoom

Gesprächsleitung und Protokoll: Sina Rohlwing & Céline Kamber, Quartiersmanagement Ohkamp (TOLLERORT entwickeln & beteiligen)

### TOP 1 Organisatorisches, Protokoll und Tagesordnung

### TOP 2 Aktuelle halbe Stunde

### TOP 3 Aktuelle Informationen aus der Unterkunft Flughafenstraße 64-82 (Ohkamp) und den Kitas „Flugbegleiter“ und „Wolkenflieger“

### TOP 4 Fonds Ohkamp

### TOP 5 Sozialkompass

### TOP 6 Information des Quartiersmanagements

### TOP 7 Sonstiges

Sina Rohlwing, Quartiersmanagement Ohkamp, begrüßt die Teilnehmenden und gibt zu Beginn der digitalen Beiratssitzung eine Einführung in die Technik. Anschließend folgt eine kurze Vorstellungsrunde.

### TOP 1 Organisatorisches, Protokoll und Tagesordnung

An der heutigen Beiratssitzung nehmen 18 Personen teil. Von den insgesamt 11 stimmberechtigten Beiratsmitgliedern sind 5 anwesend, der **Beirat** ist somit **nicht beschlussfähig**. Die anwesenden stimmberechtigten Beiratsmitglieder stimmen trotzdem bereits über das Protokoll sowie Anträge ab. Die restlichen Stimmen werden im Umlaufverfahren per E-Mail im Anschluss an die Beiratssitzung eingeholt.

Zum **Protokoll der 15. Sitzung** des Beirats vom 19. Mai 2021 gibt es einen Änderungswunsch bezüglich einer fehlerhaften Beschriftung in der Kopfzeile. Unter Vorbehalt dieser Anpassung wird das Protokoll beschlossen (4 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 1 Enthaltung). Das Protokoll wird auf der Website des Quartiersmanagements [www.gemeinsam-in-fuhlsbuettel-nord.de](http://www.gemeinsam-in-fuhlsbuettel-nord.de) eingestellt.

Die **Tagesordnung** wird ohne Änderungen angenommen.

*Hinweis: Da die Protokolle des Beirats auch über das Informationssystem **ALLRIS** im Internet veröffentlicht werden, müssen aufgrund der **Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)**, Einwilligungserklärungen aller Teilnehmenden vorliegen. Nur dann können ihre Namen im Protokoll veröffentlicht werden. Anderenfalls werden die Namen geschwärzt. Das Quartiersmanagement wird im Protokoll nur Namen nennen, wenn dieses unbedingt erforderlich ist (z.B. die Kontaktdaten des Quartiersmanagements).*

## **TOP 2 Aktuelle halbe Stunde**

### **Information der St. Lukas Gemeinde**

Eine Vertreterin der Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Lukas zu Fuhlsbüttel informiert, dass ein neuer Kirchengemeinderat gewählt wurde. Dieser wird sich unter anderem um die Ausschreibung der vakanten Pastorenstelle kümmern.

### **Information der Interessensgemeinschaft um den Lentersweg (IGL) e.V.**

Eine Vertreterin der IGL e.V. berichtet, dass der Regelbetrieb erfreulicherweise langsam, aber stetig wieder aufgenommen wird und von Montag bis Freitag Angebote für Kinder und Jugendliche angeboten werden.

### **Information der Grünen Hamburg-Nord**

Ein Vertreter der Grünen Hamburg-Nord lädt zu einer Podiumsdiskussion mit Katharina Fegebank und Katharina Beck sowie anschließender Filmvorführung „Die Unbeugsamen“ am 22. September ab 19 Uhr im Magazin Filmkunsttheater ein. Das Thema der Veranstaltung ist „Frauen in der Politik – Damals, Heute, Morgen“.

### **Information des Langenhorner Bürger- und Heimatvereins e.V.**

Ein Vertreter des Vereins informiert über die monatlich stattfindende Kaffeetafel des Langenhorner Bürger- und Heimatvereins. Am Freitag, 10. September um 14:30 Uhr, sind Gäste aus der Bezirkspolitik dabei. Die Veranstaltung ist kostenlos und steht auch Nichtmitgliedern des Bürgervereins offen.

## **TOP 3 Aktuelle Informationen aus der Unterkunft Flughafenstraße 64-82 (Ohkamp) und der Kitas „Flugbegleiter“ und „Wolkenflieger“**

Jan Peter und Thorsten Müller (fördern & wohnen) geben einen Überblick über die Situation in der Unterkunft Flughafenstraße 64-82. Von 570 Plätzen sind zurzeit 561 belegt. Davon sind 290 Personen unter 18 Jahren alt. Eine Familie wurde über das Patenschaftsnetzwerk Afghanische Ortskräfte e.V. aufgenommen. Ein Großteil der Bewohner\*innen stammt aus den Ländern Afghanistan, Syrien und Eritrea. Pro Monat zieht im Schnitt eine Familie aus der Wohnunterkunft aus in eine eigene Wohnung.

Nach einer Welle mit 13 erkrankten Personen in der Unterkunft gibt es aktuell keine Coronafälle. Angebote mit Kooperationspartner\*innen und in den Gruppenräumen werden wieder aufgenommen. Der Spieltieger war bereits zum ersten Mal wieder vor Ort und Ehrenamtliche können unter Einhaltung eines Testkonzeptes in Form einer 1-zu-1-Beratung ihr Engagement wieder aufnehmen. Da viele Räume am Nachmittag noch frei sind, wird zurzeit viel Schülernachhilfe angeboten. Das Projekt Bewohnerbeirat konnte noch nicht wieder aufgenommen werden.

Anja Lechner erkundigt sich nach dem Anteil an geimpften Bewohner\*innen und nach der Erwerbssituation der Bewohner\*innen. Gemäß Schätzung von Jan Peter und Thorsten Müller (fördern & wohnen) sind über 50 % der impfberechtigten Personen vollständig geimpft. Erwerbstätig sind ca. 10 % und in Leistungsbezug ca. 90 % der Bewohner\*innen der Wohnunterkunft.

Elmira Rufe (DRK KiJu) berichtet, dass die Kita Flugbegleiter ein Inklusionskindergarten wird. Trotz des Übergangs von 24 Kindern in die Vorschule sind momentan weder Elementar- noch Krippenplätze frei. Zurzeit werden viele verhaltensauffällige Kinder betreut. In Zukunft sollen mehr Kinder aus dem Stadtteil für eine bessere Durchmischung aufgenommen werden. Dieses ist vor allem im Sinne der Sprachförderung dringend erforderlich. Einige Familien haben zudem einen Kitaplatz in der Einrichtung abgesagt, da ihnen der Anteil nicht-deutschsprachiger Kinder zu hoch war. Da Frau Rufe die Kitas aktiv bewirbt, konnte die Situation schon verbessert werden.

Jan Peter berichtet, dass drei bis vier Kindern aus der Unterkunft Kitaplätze suchen. Zum einen hätten viele Kitas in der Umgebung keine freie Plätze, zum anderen würden Plätze von den Familien auch abgelehnt, da der Weg zur Einrichtung als zu weit empfunden werde. Zusammen mit basis & woge will Elmira Rufe in der Unterkunft Elternabende in verschiedenen Sprachen anbieten, um die Ansprache zu verbessern und so mehr Verständnis für die Situation schaffen zu können. Zudem wird Unterstützung bei der Antragsstellung angeboten.

## TOP 4 Fonds Ohkamp

### Aktueller Stand des Fonds Ohkamp

**Gesamtsumme 2021 ..... 5.000,- Euro**

Antrag 1/21 „Saat und Ernte – Kids“ .....275,- Euro

Antrag 2/21 „Saat und Ernte – Kids“ .....250,- Euro

**Restbetrag für 2021 ..... 4.475,- Euro**

### Antrag 2/2021: „Saat und Ernte - Kids“

Antragstellerin: Anja Lechner

Antragssumme: 250,00 Euro

Die Antragstellerin berichtet über die Saat- und Ernte-Kurse für Kinder im Alter von 6 bis 14 Jahren, die seit Oktober 2020 im „Garten für Alle“ immer mittwochs stattfinden. Das Angebot wird sehr gut angenommen. Mit Mitteln aus dem Fonds Ohkamp sollen nun noch Beet-Einfassungen (inkl. Montage-Material) finanziert werden. Außerdem soll die eigene Ernte durch Zukäufe ergänzt werden, damit ausreichend Gemüse für die gemeinsame Weiterverarbeitung zur Verfügung steht.

Frau Lechner erhält von den Anwesenden großes Lob für das Projekt. Die anwesenden Beiratsmitglieder stimmen mit vier Ja-Stimmen und einer Enthaltung dem Antrag zu. In einem nachträglichen Umlaufverfahren wird der Antrag mit folgendem Ergebnis angenommen:

□	<b>Der Beirat Ohkamp stimmt dem Antrag 2/2021 „Saat und Ernte - Kids“ von Anja Lechner zu:</b>		
	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>Enthaltungen</b>
	<b>10</b>	<b>0</b>	<b>1</b>
<b>Der Antrag auf Mittel aus dem Fonds Ohkamp in Höhe von 250,00 Euro wurde vom Beirat bewilligt.</b>			

## TOP 5 Sozialkompass

Seit März bieten Kristina Bischoff und Anja Lechner jeweils mittwochs und freitags kostenlos Rat und Orientierung bei Fragen zu verschiedensten Themen an, leisten praktische Hilfe und stellen weiterführende Kontakte her. Das Angebot wird sehr gut angenommen. Termine werden zu den Sprechzeiten mittwochs und freitags angeboten. Sie sind schnell ausgebucht.

Die zuvor bereits angesprochene Kitaplatz-Problematik sei dem Sozialkompass-Team bekannt. Sie lädt Elmira Rufe (DRK KiJu) ein, Anfragen gerne auch an den Sozialkompass weiterzuleiten. An das Team werden auch Anfragen zur Kita-Platzsuche gestellt. In Absprache mit der Kita kann gezielter beraten und auch erläutert werden, warum ein Platz in einer bestimmten Einrichtung ggf. nicht zur Verfügung steht.

### Kontakt

Kristina Bischoff und Anja Lechner

Mobil: 0176 524 66 448 | E-Mail: [sozialkompass@mail.de](mailto:sozialkompass@mail.de)

Website: <http://gemeinsam-in-fuhlsbuettel-nord.de/sozialkompass/>

## TOP 6 Bericht des Quartiersmanagements

Sina Rohlwing berichtet über die Tätigkeiten des Quartiersmanagements.

Sie informiert, dass die Sprechstunde seit den Sommermonaten vor Ort im Garten stattfindet. Das angedachte Koch-Projekt mit basis & woge steht weiterhin aus, da die angefragten Küchen unter den momentanen Corona-Bestimmungen für höchstens fünf Personen Platz bieten.

Bezüglich des Wunsches nach einem Schaukasten für Aushänge wird ein Angebot für eine Anschlagtafel für den Gemeinschaftsgarten eingeholt.

### **„Garten für Alle“**

Im Nachbarschaftsgarten gibt es einen festen Kern von Mitwirkenden. Obwohl aufgrund der anhaltenden Corona-Pandemie kaum Gemeinschaftsaktionen stattfinden konnten, wurde gut auf den beiden Parzellen gearbeitet: Die angelegten Beete wurden bewirtschaftet und der z.T. wilde Bewuchs auf den Gemeinschaftsflächen ausgedünnt. Die Gartensaison endet im November und startet erneut – je nach Wetterlage im März 2022.

Zum Projekt wurde auf den Social Media-Accounts des Bezirksamts Hamburg-Nord und im Hamburger Wochenblatt berichtet.

### **Rätsel-Lauf rund um den Ohkamp**

Noch im September soll ein Rätsel-Lauf rund um den Ohkamp starten. An insgesamt zwölf Stationen in Langenhorn und Fuhlsbüttel gilt es Fragen zu beantworten und ein Lösungswort herauszufinden. Viele Einrichtungen und Vereine haben angeboten eine Frage in Fenstern oder Schaukästen auszuhängen. Aber auch an öffentlichen Orten, wie zum Beispiel dem Sportplatz Höpen soll es Aushänge geben. Wo genau sich die Stationen befinden wird auf einer Teilnahmekarte markiert. Unter allen Teilnehmenden, die bis zum 10. Oktober das richtige Lösungswort übermittelt haben, werden je vier Gutscheine für Antonios Eiscafé und die Bücherstube Fuhlsbüttel im Wert von 20,- Euro verlost.

### **Verteilung Ohkamp Post**

Nachdem bei dem letzten Beiratstreffen die Problematik der unzuverlässigen Zustellung der Ohkamp Post (vor allem bei innenliegenden Briefkästen) besprochen wurde, wird zukünftig ein anderer Verteildienst beauftragt. Eine Zustellung über die Post sei für das gesamte Gebiet zu teuer. Das Quartiersmanagement wird auf den Versand der nächsten Ohkamp Post hinweisen und freut sich über Rückmeldung, ob diese ankommt.

Einrichtungen, Vereine und weitere Akteur\*innen können gerne Beiträge für die Ohkamp Post einsenden.

### **Beirat Ohkamp: Verstetigung**

Das Quartiersmanagement wird mit einem reduzierten Stundenbudget bis Ende 2022 vor Ort aktiv sein. Die aktuellen Projekte, Veranstaltungen und Kernaufgaben werden beibehalten. Die Ausgestaltung der Verstetigung soll noch 2021 starten. Alle Interessierten sind eingeladen sich zu beteiligen.

Anja Lechner weist darauf hin, dass das Thema Verstetigung bereits in den vergangenen Sitzungen angekündigt wurde, bisher aber keine Konkretisierungen mit Beiratsbeteiligung stattgefunden hätten. Sie hofft auf eine zeitnahe Beteiligung des Beirats, bevor Projekte und Maßnahmen des Quartiersmanagements beendet würden.

Thomas Kegat (Langenhorner Bürger- und Heimatverein e.V.) lobt die bisherige Arbeit des Quartiersmanagements. Der Handlungsdruck rund um den Ohkamp sei nur gering, so dass eine Verringerung der Stunden aus seiner Sicht unproblematisch sei. Geld, dass der Bezirk hierdurch einspare, könne gut auch an anderer Stelle eingesetzt werden.

## **TOP 6 Verschiedenes / Termine**

### **Sprechstunde**

Die Sprechstunde des Quartiersmanagements findet momentan montags zwischen 16-18 Uhr im Gemeinschaftsgarten (Parzelle 93, Kleingartenverein Schreiber Nordwinterhude e. V.) statt.

### **Termine**

Das nächste Beiratstreffen findet am 24. November um 18.30 Uhr statt. Wenn möglich soll es im Gemeindesaal der St. Lukas Kirchengemeinde stattfinden. Eine Teilnehmerin regt an, eine digitale Einwahl – wenn möglich – trotzdem zu ermöglichen. Die Durchführung einer Hybridveranstaltung würde allerdings einen deutlichen (finanziellen) Mehraufwand (Technik und zusätzliches Personal) bedeuten.

**Protokoll:** Céline Kamber und Sina Rohlwing TOLLERORT, in Abstimmung mit Klaas Goldammer, Fachamt Sozialraummanagement des Bezirks Hamburg-Nord.

### **Veranstalter:**

Bezirksamt Hamburg-Nord, Fachamt Sozialraummanagement

### **Quartiersmanagement Ohkamp:**

TOLLERORT entwickeln & beteiligen | mone böcker & anette quast gbr | Palmaille 96, 22767 Hamburg

Kontakt: Sina Rohlwing | Tel.: 040 3861 5595 | Mobil: 0176 74 73 86 80

E-Mail: [ohkamp@tollerort-hamburg.de](mailto:ohkamp@tollerort-hamburg.de) | [www.gemeinsam-in-fuhlsbuettel-nord.de](http://www.gemeinsam-in-fuhlsbuettel-nord.de)

Sprechstunde digital oder vor Ort: montags 16-18 Uhr (Bitte Hinweise auf der Webseite beachten!)